

Vr Ludwicz von gods gnaden Römischer kaiser ze allen zeten mer des Reiches. (vorsehen offentlich An diesem briefe. Daz wir durch den trauen und willigen dienst. Den uns unser lieben getruwen. Di Pungt von Amberch. lange getan haben. Di gnade und freuunge. Di wir in emalen vor der teilung. geben und getan haben. Daz si frei vor allem zoll. vñ gelant in unsern lande ze pñarn. pedt auf der strazze und auf dem wasser waren sullen mit ir chausmanschaft. Nu nach der teilung Di sollen gnade und freuunge in. auch gerne wullen parte haben. und bestanden si in für ons und für unser. Erben. in aller der mize und in aller der bescheidenheit. Also di priest saget. Di wir in. dar vber emalen geben haben. vor der teilung. und wir gepieten allen unsern zolnern. und andern unsern amptleuten swi si gendit sem. di ertzunt sem oder fürbaz werdent. Vestlich lichen bei unsern hulden. Daz si den vorgenditen. Pungten von Amberch. di vorgeschriben gnade und freuunge. mit anchtiv vber waren. und si auf der strazze und auf dem wasser nicht hindern noch irren. und schamen zoll. noch gelant von in vñ von gut vñ chausmanschaft wondern noch nemen. Daz in di gnade und freuung also erbet ledike. dar vber ze archünd geben wir diesen brief mit unsern insigel versigeten. Der gesen ist ze. pñarn. Des samztags. vor sand bartholomei tag. Doman zalt von christe gebürt. Driuzehenhundert. jar. dar nach in dem Nunen und zwanzichsten jare. In dem fünfzehenden jar unsers Reiches. In dem. andern. des kaisertrums. :